

erie
en von den
Geschäfts-
en werden.
9. Oktober
att.

Solauer Jagblatt

solles 5 Ubrisch in eigener Verlagsbuchhandlung: Dr. M. Klemm & Co.,

Leitz 20. Für die Redaktion ist Privater vereinbart. Hans Scherf.

Verantwortlicher Redakteur Hugo Dusek.

Redakteur Nr. 20.

Beit, Samstag, 28. September 1918.

14. Jahrgang. — Nr. 4807.

Einzelblatt für 10 Pfennig. — Mit der Herausgabe besteht seines Zeichens.

Zeitungsausgabe: Ganzjahr. K 45.— monatlich K 4.—

Einzelpreis: Ein 3 mm hohe und 4 cm lange Postkarte 30 P.

ein Wert 10 h. in feindlichem Gebiet zu entrichten. Codesammlungen sind aufzugeben im Tropfle. 60 h für eine doppelte Postkarte.

Einzelpreis 16 Heller.

Bulgariens Friedenschritt.

1. 26. September. (K.B. — A.B.) Amlich bereit: Auf Grund der jüngsten Ereignisse und gemeinsam mit den zuständigen Faktoren erörterung der Lage hat die bulgarische Regierung, Wunsche gelernt, dem Blutvergießen ein Ende den Generalstabschef der Armee im Felde erdem Höchstkommandierenden der Entente: Salonti, die Einsichtnahme der Feindseligkeiten agen, um in Verhandlungen zum Abschluss eines Abkommes und des Friedens einzugehen. Die bulgarischen Delegation sind gestern abends schon mit den Bevollmächtigten der kroatisch-ungarischen Regierung in Verbindung zu treten.

1. 26. September. (K.B. — A.B.) Die dem Abkommung angehörenden Parteien veröffentlichten: In Vereinigung mit den Blauarmee und der Rote Armee am 25. d. um 5 Uhr nachmittags einer offiziellen Waffenstillstand zu Treffen vorgeschlagen. Die Blauarmee wolle die Disziplin zu wahren, die so normativ das in so entscheidenden Augenblick eingestellt noch glücklich zu Ende zu führen. Die Auskunft ist für den 30. September einberufen.

1. 26. September. (K.B.) Es liegen Nachrichten von dem bulgarischen Ministerpräsidenten an die Führer der gegen Bulgarien ausgewanderten Parteien das Angebot eines Waffenstillstandes gemacht worden sei. Wie gemeint wird, ist Herr Malinow in die Hände des Königs, des Parlamentes und der bulgarischen Bevölkerung vorgegangen. Da den kundesetzen Bulgariens hat dieses Vorgehen Malinow große Verantwortung übergegriffen. Militärische Maßnahmen zur Unterstützung der bulgarischen Front sind im Gang. Eine Gegenbewegung gegen den Ministerpräsidenten Malinow macht sich, nach den letzten Nachrichten in Sofia zu teilen, geltend.

1. 27. September. (K.B.) In der heutigen Sitzung des Haupthauses des Reichstages ergriff der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes von Hesse das Wort und teilte die aus Sofia vorliegenden Nachrichten über den Schrift des Ministerpräsidenten Malinow zur Durchführung eines Waffenstillstandes und Einleitung von Friedensverhandlungen mit und erklärte, daß nach den vorliegenden Nachrichten die bulgarische Delegation seit Mittwoch abends nach Salonti abgereist ist, daß sie nach anderen Nachrichten die Delegation am Donnerstag mittags noch in Sofia war. Hierzu gab s. Hinweise den bereits gemelbten Standpunkt des deutschen Reichstages zu den Vorgängen in Bulgarien und. Der Staatssekretär bezeichnete die Lage in Bulgarien als sehr ernst. Sofort nach der Ententekonferenz in Madagoune habe die deutsche Oberste Heeresleitung stärkere Kräfte nach Madagoune abrollen lassen, von denen die ersten bereits an Ort und Stelle eingetroffen sind. Auch die österreichisch-ungarische Heeresleitung setzte nachhaltige Kräfte in Marsch. Die Reichsregierung werde den Reichstag über die Ereignisse in Bulgarien fortlaufend unterrichten halten. Der Vorsitzende des Ausschusses, Ebert, schlug sodann vor, da die Lage noch nicht klar sei, mit den Besprechungen der Vorgänge in Bulgarien gegenwärtig auszuwarten. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen, worauf der Ausschuß in die auf der Tagesordnung stehenden Vorfälle einging.

1. 27. September. (K.B.) Das „Fremdenblatt“ teilte: Minister des Außenamts Graf Burián erklärte im Laufe seiner Versprechungen mit dem deutsch-nationalen Minister des auswärtigen Amtes der Delegation, daß von der Ereignisse in Bulgarien die Gesamtunion nicht in kritisches Verbrechen zu verordnen braucht. Auf weitere Anträge der Delegierten batte Graf Burián, daß wir einen Einvernehmen mit Deutschland vorgehen. Das Einvernehmen zwischen uns und dem Deutschen Kaiser bleibt so vor unverhinderlich und fest.

1. 27. September. (K.B.) Die Blätter beschäftigen sich eingehend mit den jüngsten Ereignissen auf dem östlichen Kriegsschauplatz und stellen fest, daß nach den letzten Nachrichten die bulgarische Armee zweifelslos schwere Niederlage erlitten habe, wobei die ganze bulgarische Front bis zum Warbar aufgerollt wurde, große Materialverluste und beträchtliche Verluste an Kämpfern zeigten und der Angreifer bereits Gebiet erobert habe. Die Blätter betonen, unter diesen Umständen müsse der Möglichkeit gerechnet werden, daß dieser Eher und welche Rückwirkung auch auf die politische Handlung Bulgariens haben könnte, wenn man auch noch nicht an Zerschlag ersehen kann, in welcher Form und in welchem Ziele. Unsere Heeresleitung trifft diese Entwicklung nicht unvorbereitet, zumal sie seit zehn Tagen auf sie geht. Zunächst kommt für uns die bulgarische Front in Betracht. Das kritische Moment ist hier, daß für unsere Operationen in Albanien nicht eigentlich wichtige

Zwecke maßgebend waren, sondern nur die Unterstützung der Bulgaren, deren Stütze wir decken. Die Rückverlegung der bulgarischen Truppe sieht unsere Heeresleitung in einem Erfolgslinie, deren Wirkungen sich vielleicht schon in allerdem Zeit zeigen werden. jedenfalls hat die Heeresleitung mit großer Aufmerksamkeit die Vorgänge in Madagoune verfolgt und danach ihre Maßnahmen bereits getroffen. Wenn militärische Konsequenzen irgendwoher breiten sich als normändig erweisen sollten, wie sind

1. 27. September. (K.B.) Die „Gazette de Languedoc“ berichtet in einer Leinart vom 21. d.: Die bulgarische Delegation wird die diplomatische Situation für den König Ferdinand nicht verbessern. Ein Wagnis kommt Ihnen. Eine neue Schlacht will drohend an.

1. 27. September. (K.B.) Die „Lancashire Times“ führt eine Klappe, um den Präsidenten Wilson zu bestimmen, Bulgarien und den Türken den Krieg zu erklären, denn man würde auf der ganzen Linie eintreten. Der Augenblick wird kommen, wo unsere Verbündeten uns fragen werden:

„Sind Sie für oder gegen Bulgarien und Griechenland oder nicht? Ob Sie die Freiheit und Unabhängigkeit oder

1. 27. September. (K.B.) Die bulgarische Delegation wird vermutlich mit seinem Kampfgeist enden und es ist leicht möglich, daß König Ferdinand bald einen neuen Gegner haben wird. Dann wird es die drei Könige benötigen, die sich in die Häfen und bei Herrn Malinow die Wehrung zur Ehre deutscher werden.

1. 27. September. (K.B.) Auf die Stimme des „Manchester Guardian“ kam keine Antwort. Aber vorbereitete Anteile am Balkan und der Schrift des Ministerpräsidenten Malinow zur Durchführung eines Waffenstillstandes und Einleitung von Friedensverhandlungen mit und erklärte, daß nach den vorliegenden Nachrichten die bulgarische Delegation seit Mittwoch abends nach Salonti abgereist ist, daß sie nach anderen Nachrichten die Delegation am Donnerstag mittags noch in Sofia war. Hierzu gab s. Hinweise den bereits gemelbten Standpunkt des deutschen Reichstages zu den Vorgängen in Bulgarien und. Die Niederlage in Madagoune die Bulgaren zu ersten Erwähnungen und zur Geltung bringen?

1. 27. September. (K.B.) Amlich wird bekannt gegeben: Die britischen Truppen sind gegenüber Kosiniac in Bulgarien eingesetzt.

1. 27. September. (K.B.) Der amtliche Bericht von der Saison-Straße besagt folgendes: Die Braten sind in Strumica eliminated.

1. 27. September. (K.B.)

1. 27. September. (K.B.) Amlich wird verlautbart: Entlang der Thron und der niederländischen Hauptstadt Krieger und Patrouillen eingespannt. — Auf dem westlichen Kriegsschauplatz nahmen österreichisch-ungarische Truppen an den Kämpfen östlich der Maas schwere Verluste hin. — Der Chef des Generalkabinetts.

1. 27. September. (K.B. — Wolfson) Aus dem Großen Hauptquartier wird amtlich gemeldet: Westlicher Kriegsschauplatz: In der Champagne zwischen den Höhen westlich der Suisse und der Aisne, sowie nordwestlich von Verdun zwischen den Argonne und der Maas haben die Franzosen und Amerikaner gestern mit starken Angriffen begonnen. Der Artilleriekampf dauerte sich über die Höhe westlich der Suisse nach Westen gegen Reims, über die Maas nach Osten bis zur Meuse aus. Dort folgten nur Feindangriffe. Sie wurden nach Kampf abgewiesen. Bei ihrer Abwehr westlich der Maas zeigten sich auch österreichisch-ungarische Truppen aus. In den Hauptangriffen setzten leidliche gewaltige Artilleriefeuer die Infanterie an. Westlich der Aisne brach der Franzose, südlich von den Argonne der Amerikaner unter Einsatz zahlreicher Panzerwagen gegen unsere Stellungen vor. Beide Gruppen rückten auf unsere Vorposten an. Die ihnen zugewiesenen Bereitstellungslinien aus. Bei Turenne und Ripon gelang es den Angreifer in keinen bis zum Abend fortgesetzten Angriffen, über unsere vordere Kampflinie bis auf die Höhe nordwestlich von Turenne und bis Fontaine-Dormans vorzudringen. Hier erfolgten die Infanterie und südöstlich von Summe-Py. Sie drangen vor unseren Kampflinien unter schweren Verlusten für den Feind zusammen. Auch nördlich von Compiègne schafften die bis zum Abend mehrfach wiederholten feindlichen Angriffe. In den Argonne schlugen wir Feindangriffe des Gegners ab. Zwischen den Argonne und der Maas stieß der Feind über unsere vorderen Kampflinien hinaus bis Montbrialmont-Mont-Gauch und bis an den Marsbogen vor. Hier brachten ihn unsere Reserven zum Stehen. Der Feind konnte somit an einzelnen Stellen unserer Infanterie und vordeiner Artilleriefronten erreichen. Das mit weitgestecktem Ziel unternommene große französisch-amerikanische Durchbruchversuch ist am ersten Schlagdienstag an der Fähigkeit unserer Truppen gescheitert. Neuer Angriff steht bevor. — Der Erste Generalquartiermeister v. Hindenburg.

1. 27. September. (K.B. — A.B.) Der Generalquartiermeister berichtet: Weitlich vom Warbar befindet sich unter Einheiten auf dem Marsfeld nach Norden in ihre

eine Stellung. Der Feind hat seinen Vorstoß gegen Stip verstärkt. Auf der übrigen Front östliche Kämpfe ohne Bedeutung.

1. 27. September. (K.B.)

Englischer Bericht vom 25. September, nachmittags. Unsere Truppen machten gestern abends und während der Nacht in der Nachbarschaft von Selency und bei Grivoult weitere Fortschritte. Im Laufe der Tage kämpfte manche der Feind weite Gegenangriffe, von denen zwei mit großer Kraft nördlich von Grivoult unternommen wurden. Beide Gegenangriffe wurden zurückgeworfen. In einem Angriff fielen zwölf Balcons des Seissois-Regiments dem angreifenden Feind mit dem Bataillon entgegen und fingen ihm Verluste zu und machten eine Anzahl Gefangene. Weitere Angriffe auf den Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stellten jedoch die Lage wieder selbstständig her. Wir machten 10 Gefangene. Im ganzen war es uns gelungen, 100 Gefangene gemacht und eine große Anzahl Abschüsse erlitten. Infanterie erzielte eine erfolgreiche Belagerung. Einige Minuten später wurde die Stadt vom Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der Nacht vom 25. zu 26. und am 26. durchgeführt wurde das erste mit unserer Linie verbundene Unternehmen von Andrynos vor. In der letzten Nacht vom 26. zum 27. und am 27. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 27. zum 28. und am 28. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 28. zum 29. und am 29. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 29. zum 30. und am 30. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 30. zum 31. und am 31. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 31. zum 1. und am 1. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 1. zum 2. und am 2. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 2. zum 3. und am 3. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 3. zum 4. und am 4. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 4. zum 5. und am 5. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 5. zum 6. und am 6. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 6. zum 7. und am 7. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 7. zum 8. und am 8. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 8. zum 9. und am 9. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 9. zum 10. und am 10. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 10. zum 11. und am 11. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 11. zum 12. und am 12. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 12. zum 13. und am 13. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 13. zum 14. und am 14. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 14. zum 15. und am 15. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 15. zum 16. und am 16. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 16. zum 17. und am 17. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 17. zum 18. und am 18. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 18. zum 19. und am 19. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 19. zum 20. und am 20. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 20. zum 21. und am 21. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 21. zum 22. und am 22. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 22. zum 23. und am 23. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 23. zum 24. und am 24. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 24. zum 25. und am 25. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 25. zum 26. und am 26. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 26. zum 27. und am 27. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 27. zum 28. und am 28. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 28. zum 29. und am 29. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 29. zum 30. und am 30. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 30. zum 31. und am 31. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 31. zum 1. und am 1. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 1. zum 2. und am 2. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 2. zum 3. und am 3. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 3. zum 4. und am 4. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 4. zum 5. und am 5. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 5. zum 6. und am 6. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 6. zum 7. und am 7. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 7. zum 8. und am 8. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 8. zum 9. und am 9. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 9. zum 10. und am 10. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 10. zum 11. und am 11. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 11. zum 12. und am 12. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 12. zum 13. und am 13. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 13. zum 14. und am 14. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 14. zum 15. und am 15. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 15. zum 16. und am 16. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 16. zum 17. und am 17. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 17. zum 18. und am 18. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 18. zum 19. und am 19. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 19. zum 20. und am 20. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 20. zum 21. und am 21. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 21. zum 22. und am 22. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 22. zum 23. und am 23. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 23. zum 24. und am 24. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 24. zum 25. und am 25. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 25. zum 26. und am 26. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 26. zum 27. und am 27. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 27. zum 28. und am 28. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 28. zum 29. und am 29. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 29. zum 30. und am 30. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 30. zum 31. und am 31. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 31. zum 1. und am 1. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 1. zum 2. und am 2. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 2. zum 3. und am 3. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 3. zum 4. und am 4. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 4. zum 5. und am 5. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 5. zum 6. und am 6. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 6. zum 7. und am 7. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 7. zum 8. und am 8. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 8. zum 9. und am 9. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 9. zum 10. und am 10. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 10. zum 11. und am 11. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 11. zum 12. und am 12. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 12. zum 13. und am 13. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 13. zum 14. und am 14. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 14. zum 15. und am 15. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 15. zum 16. und am 16. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 16. zum 17. und am 17. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 17. zum 18. und am 18. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 18. zum 19. und am 19. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 19. zum 20. und am 20. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 20. zum 21. und am 21. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 21. zum 22. und am 22. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 22. zum 23. und am 23. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 23. zum 24. und am 24. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 24. zum 25. und am 25. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 25. zum 26. und am 26. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 26. zum 27. und am 27. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 27. zum 28. und am 28. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 28. zum 29. und am 29. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 29. zum 30. und am 30. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 30. zum 31. und am 31. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 31. zum 1. und am 1. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 1. zum 2. und am 2. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 2. zum 3. und am 3. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 3. zum 4. und am 4. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 4. zum 5. und am 5. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 5. zum 6. und am 6. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 6. zum 7. und am 7. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 7. zum 8. und am 8. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 8. zum 9. und am 9. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 9. zum 10. und am 10. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 10. zum 11. und am 11. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 11. zum 12. und am 12. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 12. zum 13. und am 13. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 13. zum 14. und am 14. durchführte der Feind wiederum Grivoult an. Er machte zweitens einige Fortschritte, wobei Gegenangriffe durch unsere Truppen stattfanden. In der letzten Nacht vom 14. zum 15. und am 15. durchführte der Feind wiederum

